

## P R E S S E M I T T E I L U N G

**!!! Sperrfrist 22.12.2021, 10:00 Uhr !!!**

### **EINLADUNG FÜR DIE MEDIEN: Vorstand der Rheinischen Stiftung für Bildung vergibt den Rheinischen Bildungsplatz 2021 am 22. Dezember 2021**

**Medienvertreter und Medienvertreterinnen sind herzlich zur Preisverleihung der Rheinischen Stiftung für Bildung am Mittwoch, 22.12.2021 um 10:00 Uhr, Vogelsanger Straße 295, Köln-Ehrenfeld eingeladen!**

Interviews können vor Ort im direkten Anschluss an die Preisverleihung oder auch telefonisch geführt werden. Foto- und Filmaufnahmen sind während der Veranstaltung ausdrücklich gestattet. *Die Präsenzveranstaltung findet in kleinem Rahmen unter Einhaltung der 2G-Regel und den allgemeinen Hygienemaßnahmen wie Maskenpflicht, Hände desinfizieren und Abstand halten statt!*

Um kurze **Anmeldung zur Teilnahme an der Preisverleihung** oder zu einem Telefoninterview wird gebeten: 0179-851 91 68 / [info@wardenbach-pr.de](mailto:info@wardenbach-pr.de)

**!!! Sperrfrist 22.12.2021, 10:00 Uhr !!!**

Seite 1 von 2

**Medien-Ansprechpartner:**

**Dr. Thomas Wardenbach**  
wardenbach PR - Pressebüro  
0221-44 85 30  
0179-851 91 68  
[info@wardenbach-pr.de](mailto:info@wardenbach-pr.de)

**Inhaltliche Ansprechpartnerin und Interviewmöglichkeit:**

**Barbara Bähr**  
Projektleiterin RheBi  
Rheinische Stiftung für Bildung  
0221-35 50 45-14  
[rhebi@rheinische-stiftung.de](mailto:rhebi@rheinische-stiftung.de)

Rheinischer Bildungsplatz 2021

## **Auszeichnung herausragender Bildungsinitiative zur Förderung der Digitalisierungskompetenzen von Kindern Kölner „codiviti education gUG“ erhält Rheinischen Bildungsplatz 2021**

**Köln, 16.12.2021:** Die Bildungsinitiative „codiviti education gUG“ erhält den mit 5.000 Euro dotierten Bildungspreis „Rheinischer Bildungsplatz“ (RheBi) der Rheinischen Stiftung für Bildung. Die gemeinnützige Initiative wird für ihre herausragenden Bildungsprojekte zur Förderung der Digitalisierungskompetenzen für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren ausgezeichnet.

**Zum Hintergrund: „Bildung – Digitalisierung – Gemeinwohl“**

Digitalisierung geht uns alle an und ist in Zukunft in all unseren Lebensbereichen nicht mehr wegzudenken. „Bildung – Digitalisierung – Gemeinwohl“ – so heißt auch die diesjährige Bewerbungsthematik des Rheinischen Bildungsplatzes, denn die Coronapandemie zeigt sehr deutlich, dass besonders das Bildungssystem weiterhin auf einen kräftigen Digitalisierungsschub angewiesen ist.

**Wer ist der Preisträger 2021?**

Das Team hinter „codiviti education gUG“ besteht aus IT- und MINT-Experten und Expertinnen, Designern und Designerinnen, Pädagogen und Pädagoginnen. „Kreativ-Kreativer-Programmieren“ ist die Maxime der Projekte und findet sich auch im Namen des Preisträgers wieder, der sich aus „Coding“ und „Creativity“ zusammensetzt. Mit Projekten rund um das Thema Programmieren und mit Technikexperimenten werden Bildungseinrichtungen und Unternehmen vor Ort oder in Onlinekursen unterstützt und begleitet. **Weiterlesen auf Seite 2 ...**

### Warum dieser Preisträger?

„codiviti education“ hat sich überzeugend gegen 11 Mitbewerbungen durchgesetzt. Barbara Bähr, RheBi-Projektleiterin, begründet die Entscheidung wie folgt: „Wir freuen uns von ganzem Herzen, die wertvolle Arbeit der ‘codiviti education gUG‘ mit 5.000 Euro zu unterstützen und unsere Anerkennung für das außergewöhnliche Gesamtkonzept und große Engagement mit dem ‘Rheinischen Bildungsplatz 2021‘ auszusprechen. Dem Vorstand der **Rheinischen Stiftung für Bildung** hat als organisatorisches Dach des **Rheinischen Bildungsverbundes** besonders beeindruckt, dass es für ‘codiviti education‘ ein Herzensanliegen ist, den Kindern nicht nur eine kurzweilige Unterhaltung mit Coding-Experimenten und Spielen zu bieten. Sie wollen langfristige Veränderung in der Gesellschaft für alle – für das Gemeinwohl – schaffen! Die Gründerinnen Irena von Boxberg und Marianne Ohm, die zusammen mit Tanja Kachel das Kernteam bilden, setzen mit ihren Projekten auf unsere gemeinsame Zukunft – auf unsere Kinder!“

Zum Beispiel werden im ganzheitlichen IT-Bildungsprojekt „Coding in der Grundschule – IT geht alle an!“, Technik und Natur in einer spannenden Kombination in einem pädagogischen Kontext angeboten. Dabei werden alle Beteiligten einer Grundschule mit einbezogen, also alle Lehrkräfte, Schüler und Schülerinnen, aber auch deren Eltern als zukünftige Multiplikatoren. Auf diesem Wege bietet „codiviti education“ auf Nachhaltigkeit angelegte Bildungsprojekte zur Förderung der Digitalisierungskompetenzen für Kinder an.

In einem weiteren Projekt „Ein Robi in der Stadt – Verkehrserziehung einmal anders“ lösen Kinder in einem aufgebauten Parcours bekannte Verkehrsprobleme, indem sie ihre Roboter so programmieren, dass diese unbeschadet und sicher über die Straßen fahren können.

### Über den RheBi

Der Rheinische Bildungsplatz, kurz RheBi genannt, wird seit 2019 jährlich von der Rheinischen Stiftung für Bildung vergeben. Teilnehmen können gemeinnützige Bildungsinitiativen aus Köln und der Kölner Region.

Die Auszeichnung richtet sich an kleinere, regionale, noch wenig bekannte Projekte, die mit einem geringen Budget einen *Platz für Bildung* in Köln und Region möglich machen. Neben dem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro erhält in jedem Jahr ein Preisträger des „Rheinischen Bildungsplatzes“ eine symbolische Miniatur-Holzbank.

**Dieter Päßgen und Vera Grimm, Vorstand der Rheinischen Stiftung für Bildung:** „Unser Augenmerk richten wir auf Projekte, die kleiner sind und dadurch vielleicht Gefahr laufen, neben großen Initiativen nicht wahrgenommen zu werden. Wir möchten ideenreiche Entwickler und Förderer, die mit ihrem Engagement einen *Platz für Bildung* schaffen, auszeichnen und mit einem finanziellen Beitrag stärken“.

Die **Rheinische Stiftung für Bildung** ist operativ und fördernd in der beruflich orientierten Bildung tätig.  
[www.rheinische-stiftung.de](http://www.rheinische-stiftung.de)

**Weitere Infos und die bisherigen RheBi-Preisträger finden Sie auf: [www.bildungsplatz.rheinische-stiftung.de](http://www.bildungsplatz.rheinische-stiftung.de)**

**!!! Sperrfrist 22.12.2021, 10:00 Uhr !!!**

Seite 2 von 2

#### **Medien-Ansprechpartner:**

**Dr. Thomas Wardenbach**  
wardenbach PR - Pressebüro  
0221-44 85 30  
0179-851 91 68  
[info@wardenbach-pr.de](mailto:info@wardenbach-pr.de)

#### **Inhaltliche Ansprechpartnerin und Interviewmöglichkeit:**

**Barbara Bähr**  
Projektleiterin RheBi  
Rheinische Stiftung für Bildung  
0221-35 50 45-14  
[rhebi@rheinische-stiftung.de](mailto:rhebi@rheinische-stiftung.de)

> Zeichen: 4.171

> Abdruck honorarfrei gestattet

> Belegexemplar willkommen!

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bitten wir Sie um Rückmeldung, falls Sie künftig keine Pressemitteilungen mehr von uns erhalten möchten. Bitte melden Sie sich per E-Mail ([info@wardenbach-pr.de](mailto:info@wardenbach-pr.de)) oder telefonisch (0221-44 85 30) bei uns, damit wir Sie aus unserem Verteiler löschen können.